

DAS GEHEIMNIS HINTER DER MATERIE IST NICHT WAHDATUL WUJUD

V O N H A R U N Y A H Y A

Ein Thema des Buches *Der Evolutionsschwindel*, das Kapitel "Das wahre Wesen der Materie" das auch in den Büchern *Materie: Ein andere Name für Illusion, Idealismus, Die Philosophie der Matrix und die wahre Natur der Materie*, *Die Ewigkeit hat bereits begonnen, Zeitlosigkeit und die Realität des Schicksals und Die Wahrheit erkennen* zu finden ist, ist von Manchen kritisiert worden. Da sie das Wesentliche des Themas offensichtlich falsch verstanden haben, behaupten diese Leute, das was als Geheimnis hinter der Materie erklärt werde, sei identisch mit der Lehre von Wahdatul Wujud.

Zunächst einmal ist vor allem festzustellen, dass der Autor dieser Bücher ein Gläubiger ist, der die Regeln der Ahli Sunna strikt einhält und keineswegs die Sichtweise von Wahdatul Wujud vertritt.

Es muss jedoch daran erinnert werden, dass Wahdatul Wujud von einigen führenden Islam-Wissenschaftlern einschließlich Muhyiddin Ibn 'Arabi gutgeheißen wird. Es ist wahr, dass zahlreiche anerkannte Islam-Wissenschaftler, die das Konzept von Wahdatul Wujud in der Vergangenheit beschrieben haben, dies im Licht mancher der Themen dieser Bücher taten. Was in diesen Büchern erklärt wird, ist dennoch nicht dasselbe wie Wahdatul Wujud.

Einige derer, die die Sichtweise von Wahdatul Wujud verteidigen, haben irrige Meinungen vertreten und Behauptungen aufgestellt, die dem Quran und der Lehre von Ahli Sunna widersprechen. Sie verneinen zum Beispiel die Schöpfung durch Allah. Bei der Erläuterung des Geheimnisses der Materie hingegen findet sich definitiv keine solche Behauptung. Das Kapitel erklärt, dass alle Wesen von Allah erschaffen werden und dass nur Er sie sehen kann, während die Menschen nur die in ihrem Gehirn entstehenden Bilder der Wesen sehen können,

Berge, Ebenen, Blumen, Menschen, die Meere - alles was wir sehen und alles, wovon Allah uns informiert, dass es existiert und dass Er aus dem Nichts geschaffen hat, existiert tatsächlich. Die Menschen jedoch können die wahre Natur dieser Wesenheiten mit ihren Sinnesorganen nicht erfassen. Was sie sehen und fühlen, sind lediglich Kopien, die in ihren Gehirnen entstehen. Dies ist eine wissenschaftliche Tatsache, die besonders an medizinischen Fakultäten und allen Schulen gelehrt wird. Dasselbe gilt für diesen Aufsatz, den Sie jetzt gerade lesen; sie können seine wahre Natur weder sehen noch fühlen. Das von dem Original des Aufsatzes kommende Licht wird von bestimmten sich in Ihrem Auge befindlichen Zellen in elektrische Signale umgewandelt, die anschließend ins Sehzentrum im hinteren Teil Ihres Gehirns übertragen werden. Erst dort entsteht das Bild des Aufsatzes, den Sie vor sich haben. Der Aufsatz, den Sie lesen, ist also eine Kopie des Aufsatzes, die sich in Ihrem Gehirn befindet. Den Originalaufsatz kann nur Allah sehen.

Daraus folgt: Die Tatsache, dass Materie eine in unserem Gehirn entstehende Illusion ist, heißt nicht, dass sie nicht existiert, doch sie liefert uns Informationen über die wahre Beschaffenheit der Materie: dass kein Mensch mit ihrem Original Kontakt haben kann.

Dieser Fakt wird in dem Buch *Idealismus, Die Philosophie der Matrix und die wahre Natur der Materie wie folgt beschrieben*:

ES GIBT MATERIE AUSSERHALB VON UNS, DOCH WIR KÖNNEN SIE NICHT ERREICHEN

... Materie als eine Illusion zu beschreiben, heißt nicht, dass sie nicht existiert. Ganz im Gegenteil: Ob wir die physikalische Welt wahrnehmen oder nicht, sie existiert gleichwohl. Doch wir sehen Sie als Kopie in unserem Gehirn, als eine Interpretation der Welt durch unsere Sinne. Deswegen ist die Welt physikalischer Materie für uns eine Illusion.

Die außerhalb von uns befindliche Materie wird nicht nur von uns gesehen, sondern auch von anderen Wesen. Auch die Engel, die Allah als Wächter eingesetzt hat, sehen diese Welt.

Wenn die zwei Aufzeichnenden aufschreiben, zur Rechten und zur Linken sitzend, Kann er kein Wort sprechen, ohne dass ein Wächter ständig bei ihm wäre. (Quran, 50: 17-18)

Das Wichtigste ist, Allah sieht alles. Er schuf diese Welt mit all ihren Details und Er sieht sie in all ihren Stadien. Er informiert uns darüber im Quran:

... Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah euer Tun sieht. (Quran, 2: 233)

Sprich: "Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Siehe, Er kennt und sieht Seine Diener." (Quran, 17: 96)

Es darf nicht vergessen werden, dass Allah alles, was auf Erden geschieht, in einem Buch namens Al-lauhul-mahfuz festhält. Auch wenn wir nicht alle Dinge sehen, im Al-lauhul-mahfuz sind sie registriert. Allah offenbart in folgenden Versen, dass er im Al-lauhul-mahfuz, der "Mutter aller Bücher", Aufzeichnungen über alle Dinge führt:

Und er ist fürwahr in der Urschrift bei Uns- eine erhabene und weise. (Quran, 43: 4)

... Und bei Uns ist ein alles aufbewahrendes Buch. (Quran, 50: 4)

Und es gibt nichts Verborgenes im Himmel und auf Erden, das nicht in einem deutlichen Buch stünde. (Quran, 27: 75)